Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode 07.06.2024 Drucksache 19/1596

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Susanne Kurz BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
vom 30.01.2024

Kulturinvestitionen im Kulturstaat Bayern I – Sachstand Sanierung staatlicher Kulturbauten

„Im Freistaat sitzt das Geld nicht mehr so locker wie früher“, titelte die Süddeutsche Zeitung (SZ) am 28. Januar 2024 (www.sueddeutsche.de[1]). Ein gutes Dreivierteljahr zuvor, im Mai 2023, verkündete der Staatsminister für Wissenschaft und Kunst Markus Blume die „Kulturkaskade“ für den Freistaat: Der Sanierungsstau der staatlichen Kulturinstitutionen in Bayern, der über Jahre nicht angegangen worden war, sollte nun systematisch abgearbeitet werden, um den Kulturstaat Bayern wieder zum Strahlen zu bringen. In Anbetracht einer schwierigen Haushaltslage müssen die unabdingbaren und dringend notwendigen Sanierungen jedoch mit Weitsicht angegangen werden.

Die Heimat der bayerischen Kulturinstitutionen ist dabei nicht nur eine ästhetische Bereicherung für das Stadtbild unserer Kommunen. Die Gebäude sind ein Schatz, der uns allen gehört; sie stiften Identität, prägen die Geschichte unseres schönen Bayerns und stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Kulturinstitutionen können Räume sein, in denen Menschen unterschiedlicher Herkunft und Perspektiven zusammenkommen und sich austauschen können, was die Grundlage für eine offene und pluralistische Gesellschaft bildet. Das Potenzial der Kultur, Verständnis für Vielfalt, Toleranz und Dialogbereitschaft zu fördern, kann durch eine gelungene Sanierung, die die Institutionen auch baulich ins 21. Jahrhundert versetzt und Räume für Austausch und Partizipation in den Vordergrund stellt, gehoben werden.

Die Zugänglichkeit zu kulturellen Einrichtungen spielt dabei eine zentrale Rolle. Eine demokratische Gesellschaft zeichnet sich auch dadurch aus, dass Kultur für alle zugänglich ist. Dies erfordert nicht nur bauliche Maßnahmen, um die Einrichtungen barrierefrei zu gestalten, sondern auch eine transparente Kommunikation und aktive Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. Kulturelle Teilhabe sollte unabhängig von sozialen, wirtschaftlichen, geografischen oder Bildungsbarrieren gewährleistet sein, um eine inklusive Gesellschaft zu fördern. Diese Aufgaben gilt es nun mit der „Kulturkaskade“ zu meistern.

1 https://www.sueddeutsche.de/bayern/haushalt-kabinett-tegernsee-klausur-1.6340217

Die Staatsregierung wird gefragt:

1.1 Wie groß ist zum 1. Januar 2024 das finanzielle Gesamtvolumen des Sanierungsbedarfs der staatlichen Kulturbauten im Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst (StMWK; bitte tabellarisch für jeden Bau einzeln auflisten)? 5

1.2 Wie groß ist zum 1. Januar 2024 das finanzielle Gesamtvolumen des Sanierungsbedarfs der staatlichen Kulturbauten der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen im Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat (StMFH; bitte tabellarisch für jeden Bau einzeln auflisten) ? 5

1.3 Welche Bau- und Sanierungsvorhaben, zu denen es bisher keine Kostenschätzungen und somit auch keine Veranschlagung im Staatshaushalt gibt, werden nach aktuellem Wissensstand der Staatsregierung zu den unter Fragen 1.1 bzw. 1.2 genannten in den kommenden Jahren in den Geschäftsbereichen des StMWK und des StMFH anfallen? 6

2.1 Mittel in welcher Höhe wurden für Sanierung der bayerischen Kulturbauten im Geschäftsbereich des StMWK seit 2018 pro Jahr verausgabt? 6

2.2 Mittel in welcher Höhe wurden zusätzlich zur Sanierung für Planung und Neubau der bayerischen Kulturbauten im Geschäftsbereich des StMWK seit 2018 pro Jahr für große Baumaßnahmen getätigt (bitte tabellarisch für alle Neubauten und Sanierungen pro Maßahme einzeln angeben, also für das Konzerthaus – jetzt: Konzertsaal – München, alle staatlichen Museen und Sammlungen, das Landesamt für Denkmalpflege, die Staatsoper, das Haus der Kunst, die staatlichen Archive, die Staatsbibliothek, das Staatsschauspiel, die Oper Nürnberg, das Haus der Bayerischen Geschichte, das Staatstheater am Gärtnerplatz, das Proben- und Werkstättenzentrum des Residenztheaters, die Staatstheater in Augsburg, Würzburg etc. sowie die Gesamtplanung Kunstareal)? 6

3.1 Mittel in welcher Höhe wurden für Sanierung der bayerischen Kulturbauten im Geschäftsbereich der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen im Geschäftsbereich des StMFH seit 2018 pro Jahr verausgabt (bitte Summe für jedes Jahr angeben)? 7

3.2 Mittel in welcher Höhe wurden für Sanierungen der staatlichen Kulturbauten im Geschäftsbereich der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen im Geschäftsbereich des StMFH seit 2018 pro Jahr für große Baumaßnahmen verausgabt (bitte für die jeweilige Baumaßnahme einzeln angeben)? 7

4.1 In welchen Haushaltstiteln werden die in Fragen 1.1, 1.2, 2.1, 2.2 und 3.1 und 3.2 genannten Vorhaben dargestellt? 8

4.2 Welche Rolle spielt bei allen Sanierungsarbeiten die bauliche Barrierefreiheit der Gebäude? 8

4.3 Mittel in welcher Höhe werden für den baulichen Ausbau der Barrierefreiheit aufgewendet (bitte auflisten pro Jahr seit 2018)? 8

5.1 Mittel in welcher Höhe werden für tragfähige Zwischennutzungskonzepte während der erforderlichen Schließungszeiten der großen Kultureinrichtungen bereitgestellt, beispielsweise für Interimsspielstätten, Zwischennutzungsbetrieb, Ausweichspielstätten oder Mehrbedarfe aufgrund von inhaltlicher Arbeit ohne Haus (bitte auflisten nach Jahr seit 2018)? 8

5.2 Inwieweit werden künstlerische und konzeptionelle Bedürfnisse und Visionen der jeweiligen Leitungsperson der Kultureinrichtungen sowie der örtlichen Nutzungsgruppen bzw. Stadtgesellschaft vor Ort und/oder nationale wie internationale Expertise und Erfahrungen, beispielsweise durch Sounding-Boards, bei den Sanierungsarbeiten mit bedacht bzw. einbezogen? 9

5.3 Werden über die gesetzlichen Regelungen hinaus auch Leuchtturmprojekte in Bezug auf nachhaltigen Bau, Barrierefreiheit und/oder innovative Architektur (wie beispielsweise beim Neubau des Museums Haus der Bayerischen Geschichte) angedacht (bitte Projekte seit 2018 aufzählen)? 9

6.1 Mit welchen international renommierten Kulturbauexperten oder -expertinnen steht die Staatsregierung zu den umfassenden Sanierungsaufgaben im Austausch? 9

6.2 Welche Ideen für Kulturvermittlung und Kulturpädagogik für jedes Alter und alle Zielgruppen, auch von der Nutzerseite gedacht, finden in den gestalterisch-architektonischen Konzepten jeweils Anwendung bei den Sanierungen, um die Kulturbauten damit fit für das 21. Jahrhundert zu machen (bitte aufzählen nach jeweiligem Sanierungsprojekt mit zukünftigem inhaltlichen Konzept)? 10

6.3 Welche Ideen für Kulturvermittlung und Kulturpädagogik für jedes Alter und alle Zielgruppen, auch von der Nutzerseite eines diversen Kulturpublikums des 21. Jahrhunderts gedacht, finden in den gestalterisch-architektonischen Konzepten bei Neubauten jeweils Anwendung (bitte aufzählen nach jeweiligen Neubauprojekt mit zukünftigem inhaltlichen Konzept)? 10

7.1 Welche Pläne hat die Staatsregierung in den staatlichen Kulturbauten, die neu gebaut, derzeit oder seit 2018 saniert wurden/werden, zur Gewinnung neuer Nutzungsgruppen, die bisher nicht zum Publikum der jeweiligen staatlichen Kulturbauten gehörten, für die Zeit nach Neubau/Sanierung und (Wieder-)Eröffnung – beispielsweise durch stärke Transparenz, architektonische Öffnung, frei zugängliche Räume für die Öffentlichkeit etc. (bitte pro Kulturbau auflisten)? 11

7.2 Spiegeln sich die in Frage 7.1 genannten Pläne zur Erschließung neuer, bisher nicht angesprochener Nutzungsgruppen auch in den Plänen für personelle Ausstattung, beispielsweise in Vermittlung oder Kommunikation der Häuser nach der (Wieder-)Eröffnung, wider (bitte Art und Weise angeben)? 12

7.3 Spiegeln sich die in Frage 7.1 genannten Pläne zur Erschließung neuer, bisher nicht angesprochener Nutzungsgruppen auch in den Plänen inhaltlicher Angebote nach der (Wieder-)Eröffnung wider (bitte Art und Weise angeben)? ... 12

8.1 Welche aktuellen Sanierungs- bzw. Neubaupläne der „Kulturkaskade“ weisen noch eine Finanzierungslücke auf (bitte tabellarisch pro Bauprojekt inkl. Betrag der Finanzierungslücke angeben)? ... 12

8.2 Für welche der aktuellen Sanierungs- bzw. Neubaupläne der „Kulturkaskade“ wünscht sich das StMWK ein stärkeres bzw. grundsätzliches finanzielles Engagement der Zivilgesellschaft (bitte für jedes Bauprojekt einzeln angeben)? ... 13

8.3 Welche Aufgaben innerhalb Bayerns Kulturinfrastruktur sollen von den Kulturinstitutionen nach Neubau bzw. Sanierung abgedeckt werden (bitte die künftig angedachte Aufgabe für die jeweiligen Kulturinstitutionen, die gebaut bzw. saniert werden, einzeln angeben)? ... 13

Anlage a: SANF Kurz Kulturinvestitionen im Kulturstaat Bayern / Sachstand Sanierung staatlicher Kulturbauten Laufende Baumaßnahmen des StMWK (Frage 1.1 der SANF) ... 14

Anlage b: SANF Kurz Kulturinvestitionen im Kulturstaat Bayern / Sachstand Sanierung staatlicher Kulturbauten In Planung befindliche Baumaßnahmen des StMWK (Frage 1.1 der SANF) ... 16

Anlage c: SANF Kurz Kulturinvestitionen im Kulturstaat Bayern/Sachstand Sanierung staatlicher Kulturbauten Laufende Baumaßnahmen der SV (Frage 1.2 der SANF) ... 17

Anlage d: SANF Kurz Kulturinvestitionen im Kulturstaat Bayern / Sachstand Sanierung staatlicher Kulturbauten In Planung befindliche Baumaßnahmen der SV (Frage 1.2 der SANF) ... 19

Anlage e: SANF Kurz Kulturinvestitionen im Kulturstaat Bayern / Sachstand Sanierung staatlicher Kulturbauten Baumaßnahmen des StMWK in Konzeption (Frage 1.3 der SANF) ... 20

Hinweise des Landtagsamts ... 23

Antwort

des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst in Abstimmung mit dem Staatsministerium der Finanzen und für Heimat sowie dem Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
vom 11.04.2024

Vorbemerkung:
Der Freistaat Bayern steht zu seiner Verantwortung für den Erhalt und die Weiterentwicklung seines kulturellen Erbes. Die komplexe bauliche Infrastruktur im oftmals historischen und denkmalgeschützten Gebäudebestand ist eine Herausforderung für die kommenden Jahrzehnte. In diese Schlüsselprojekte wird weiterhin kontinuierlich und kraftvoll investiert.

1.1 Wie groß ist zum 1. Januar 2024 das finanzielle Gesamtvolumen des Sanierungsbedarfs der staatlichen Kulturbauten im Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst (StMWK; bitte tabellarisch für jeden Bau einzeln auflisten)?

In den beiden Tabellen

- a) Laufende Baumaßnahmen StMWK
- b) Maßnahmen in Planung StMWK

in der Anlage werden die einzelnen zum 1. Januar 2024 laufenden und in Planung befindlichen Großen Baumaßnahmen des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst (StMWK) dargestellt.

Soweit nach den Richtlinien für die Durchführung von Hochbauaufgaben des Freistaates Bayern 2020 (RLBau 2020) erstellt, wurden bei den laufenden Großen Baumaßnahmen nachrichtlich die von der Bauverwaltung ermittelten Risiko- und Indexkosten aufgeführt. Das finanzielle Gesamtvolumen der Baukosten zum 1. Januar 2024 dieser Maßnahmen beträgt rd. 1.093,5 Mio. Euro. Als laufende Maßnahmen wurden im Hinblick auf die Genehmigungsvorbehalte des Landtags Projekte aufgeführt, soweit bereits eine Genehmigung der Projektplanung (PP) bzw. in Altfällen der Haushaltsunterlage Bau (HU-Bau) erfolgt ist.

Bei den Baumaßnahmen in Planung werden die Baukosten von der Bauverwaltung erst im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage (PU) ermittelt.

1.2 Wie groß ist zum 1. Januar 2024 das finanzielle Gesamtvolumen des Sanierungsbedarfs der staatlichen Kulturbauten der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen im Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat (StMFH; bitte tabellarisch für jeden Bau einzeln auflisten) ?

In den beiden Tabellen

- c) Laufende Baumaßnahmen der SV
- d) In Planung befindliche Baumaßnahmen der SV

in der Anlage werden die einzelnen zum 1. Januar 2024 laufenden und in Planung befindlichen Großen Baumaßnahmen der Schlösserverwaltung (SV) dargestellt.

Soweit nach der RLBau 2020 erstellt, wurden bei den laufenden Großen Baumaßnahmen nachrichtlich die von der Bauverwaltung ermittelten Risiko- und Indexkosten aufgeführt. Das finanzielle Gesamtvolumen zum Januar 2024 dieser Baumaßnahmen beträgt rd. 488 Mio. Euro. Laufende Maßnahmen wurden im Hinblick auf die Genehmigungsvorbehalte des Landtags aufgeführt, soweit bereits eine Genehmigung der PP bzw. in Altfällen der HU-Bau erfolgt ist.

Bei den Baumaßnahmen in Planung werden die Baukosten von der Bauverwaltung erst im Rahmen der Erstellung der PU ermittelt.

1.3 Welche Bau- und Sanierungsvorhaben, zu denen es bisher keine Kostenschätzungen und somit auch keine Veranschlagung im Staatshaushalt gibt, werden nach aktuellem Wissensstand der Staatsregierung zu den unter Fragen 1.1 bzw. 1.2 genannten in den kommenden Jahren in den Geschäftsbereichen des StMWK und des StMFH anfallen?

In der Tabelle

– e) Baumaßnahmen in Konzeption StMWK

in der Anlage werden Große Baumaßnahmen des StMWK in Konzeption aufgeführt. Veranschlagungsreife Maßnahmen werden im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens angemeldet; über die Aufnahme entscheidet der Haushaltsgesetzgeber. Eine mögliche Umsetzung steht unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

In der Tabelle

– f) In Vorbereitung befindliche Maßnahmen der SV

in der Anlage werden Große Baumaßnahmen der Schlösserverwaltung (StMFH) in Vorbereitung aufgeführt. Eine mögliche Umsetzung steht unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

2.1 Mittel in welcher Höhe wurden für Sanierung der bayerischen Kulturbauten im Geschäftsbereich des StMWK seit 2018 pro Jahr verausgabt?

2.2 Mittel in welcher Höhe wurden zusätzlich zur Sanierung für Planung und Neubau der bayerischen Kulturbauten im Geschäftsbereich des StMWK seit 2018 pro Jahr für große Baumaßnahmen getätigt (bitte tabellarisch für alle Neubauten und Sanierungen pro Maßahme einzeln angeben, also für das Konzerthaus – jetzt: Konzertsaal – München, alle staatlichen Museen und Sammlungen, das Landesamt für Denkmalpflege, die Staatsoper, das Haus der Kunst, die staatlichen Archive, die Staatsbibliothek, das Staatsschauspiel, die Oper Nürnberg, das Haus der Bayerischen Geschichte, das Staatstheater am Gärtnerplatz, das Proben- und Werkstättenzentrum des Residenztheaters, die Staatstheater in Augsburg, Würzburg etc. sowie die Gesamtplanung Kunstareal)?

Die Fragen 2.1 und 2.2 werden gemeinsam beantwortet.

In nachstehender Tabelle befinden sich die Bauausgaben des StMWK im Zusammenhang mit Kulturgebäuden (Ist-Zahlen):

in Tsd. Euro	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Gr. Baumaßnahmen (Tit. 710 ff.)	45.486	40.336	34.505	33.713	48.389	77.715
Summe	**45.486**	**40.336**	**34.505**	**33.713**	**48.389**	**77.715**

Die differenzierten Ausgaben für die jeweilige Große Baumaßnahme können den veröffentlichten Haushaltsrechnungen für die Jahre 2018 bis 2022 (www.stmfh.bayern.de[1]) des Einzelplans 15 bei Tit. 710 ff des jeweiligen Kapitels entnommen werden. Die Zahlen für 2023 werden zeitnah durch das StMFH veröffentlicht.

Eine Angabe der für Sanierungszwecke aufgewendeten Mittel aus den Titeln des Bauunterhalts, der Kleinen Baumaßnahmen sowie der Kanalsanierungen ist aufgrund der Vielzahl an Einrichtungen nicht mit angemessenem Aufwand ermittelbar.

Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der Oper Nürnberg sowie den Staatstheatern Augsburg und Nürnberg um kommunale Liegenschaften handelt, für die eine staatliche Förderung nach Art. 10 Bayerisches Finanzausgleichsgesetz (BayFAG) in Betracht kommt. Diese Förderung ist im Geschäftsbereich des StMFH verortet.

3.1 Mittel in welcher Höhe wurden für Sanierung der bayerischen Kulturbauten im Geschäftsbereich der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen im Geschäftsbereich des StMFH seit 2018 pro Jahr verausgabt (bitte Summe für jedes Jahr angeben)?

3.2 Mittel in welcher Höhe wurden für Sanierungen der staatlichen Kulturbauten im Geschäftsbereich der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen im Geschäftsbereich des StMFH seit 2018 pro Jahr für große Baumaßnahmen verausgabt (bitte für die jeweilige Baumaßnahme einzeln angeben)?

Die Fragen 3.1 und 3.2 werden gemeinsam beantwortet.

Im Folgenden sind die Bauausgaben der SV im Zusammenhang mit Gebäuden (Ist-Zahlen) aufgelistet:

in Tsd. Euro	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Bauunterhalt (Titel 519 01)	15.088	16.625	20.315	16.835	14.419	16.777
Kleine Baumaßnahmen (Titel 701 01)	1.678	1.299	3.054	3.279	3.538	4.202
Kanalsanierungen (Titel 702 01)	741	492	1.084	822	1.238	569
Große Baumaßnahmen (Titel 701 ff.)	42.178	42.624	43.868	39.847	40.493	43.119
Summe	**59.685**	**61.040**	**68.321**	**60.783**	**59.688**	**64.666**

Die Ausgaben für die jeweilige Große Baumaßnahme können den veröffentlichten Haushaltsrechnungen für die Jahre 2018 bis 2022 (www.stmfh.bayern.de[2]) des Einzel-

1 https://www.stmfh.bayern.de/haushalt/haushaltsrechnungen/

2 https://www.stmfh.bayern.de/haushalt/haushaltsrechnungen/

plans 06 bei Kap. 06 16 (Schlösserverwaltung) Tit. 710 05 ff entnommen werden. Die Zahlen für 2023 werden zeitnah veröffentlicht.

4.1 In welchen Haushaltstiteln werden die in Fragen 1.1, 1.2, 2.1, 2.2 und 3.1 und 3.2 genannten Vorhaben dargestellt?

Die Bauausgaben der Kultureinrichtungen erfolgen bei den folgenden Titeln der jeweiligen Haushaltskapitel im Einzelplan 15 bzw. des Kap. 06 16 der SV für:

- Bauunterhalt: Titel 519 01/51973
- Kleine Baumaßnahmen: Titel 701 01/70173
- Kanalsanierungen Titel: 70201
- Große Baumaßnahmen: Titel 710 ff

4.2 Welche Rolle spielt bei allen Sanierungsarbeiten die bauliche Barrierefreiheit der Gebäude?

Bei den staatlichen Baumaßnahmen hat der Freistaat als Bauherr eine Vorbildrolle. Dies gilt auch für die bauliche Barrierefreiheit der Gebäude. Daher wird neben der Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen auch die Umsetzung von Zielen und Vorgaben der Staatsregierung sowie des Landtags gewährleistet.

4.3 Mittel in welcher Höhe werden für den baulichen Ausbau der Barrierefreiheit aufgewendet (bitte auflisten pro Jahr seit 2018)?

Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit werden in der Regel im Rahmen der Baumaßnahmen mit durchgeführt und können daher nicht einzeln benannt werden. Dem Ausbau der Barrierefreiheit wird unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes in den Kultureinrichtungen ebenso wie in den Objekten der SV ein großer Stellenwert beigemessen.

5.1 Mittel in welcher Höhe werden für tragfähige Zwischennutzungskonzepte während der erforderlichen Schließungszeiten der großen Kultureinrichtungen bereitgestellt, beispielsweise für Interimsspielstätten, Zwischennutzungsbetrieb, Ausweichspielstätten oder Mehrbedarfe aufgrund von inhaltlicher Arbeit ohne Haus (bitte auflisten nach Jahr seit 2018)?

Residenztheater
Der Projektantrag für die Generalsanierung des Residenztheaters umfasst eine Interimsunterbringung des Spielbetriebs für die Dauer der Bauzeit. Hierfür ist ein tragfähiges Konzept zu erstellen. Eine genauere Bezifferung der Interimskosten ist erst auf der Grundlage des endgültigen Interimskonzepts möglich.

LandestheaterCoburg
Als Ausweichspielstätte für den Spielbetrieb des Landestheaters Coburg während der Schließung und Sanierung des Theatergebäudes wird das von der Stadt Coburg errichtete GLOBE genutzt. Der Freistaat Bayern beteiligt sich an den Baukosten des GLOBE mit einem Betrag von 10 Mio. Euro, der zu gegebener Zeit auf den von der Stadt Coburg zu erbringenden Finanzierungsanteil an den Kosten der Generalsanierung angerechnet wird.

Die Baumaßnahmen der **Schlösserverwaltung** werden in der Regel bei laufendem Betrieb durchgeführt bzw. es waren während der Schließzeiten keine Zwischennutzungskonzepte erforderlich.

5.2 Inwieweit werden künstlerische und konzeptionelle Bedürfnisse und Visionen der jeweiligen Leitungsperson der Kultureinrichtungen sowie der örtlichen Nutzungsgruppen bzw. Stadtgesellschaft vor Ort und/oder nationale wie internationale Expertise und Erfahrungen, beispielsweise durch Sounding-Boards, bei den Sanierungsarbeiten mit bedacht bzw. einbezogen?

Bei den anstehenden Generalsanierungen im **Theaterbereich** (Residenztheater, Landestheater Coburg) stehen Maßnahmen wie die Sanierung der Sicherheits- und Bühnentechnik, Anpassungen an veränderte rechtliche Anforderungen im Arbeitsschutz, Herstellung von zeitgemäßer Barrierefreiheit und Behebung funktionaler Defizite im Vordergrund. Soweit dabei konzeptionelle bzw. künstlerische Bedürfnisse eines zeitgemäßen Theaterbetriebs zu berücksichtigen sind, wird die Expertise des sachverständigen Personals der Einrichtungen in die Planungen einbezogen.

Bei der Sanierung der **Archäologischen Staatssammlung** wurden die konzeptionellen und perspektivischen Bedürfnisse des Museums dadurch in vollem Umfang berücksichtigt, dass die Leitung der Kultureinrichtung alle Belange der Einrichtung vertrat und deren Umsetzung zur Entscheidung und Freigabe erhielt. Dadurch war eine maximale Nutzereinbindung gewährleistet.

Die Sanierung der **Neuen Pinakothek** wurde von Beginn an unter dem Aspekt der Einbindung in das städtische Umfeld betrachtet. Auch die Museumsleitung ist eng eingebunden und vertritt damit die nutzerseitigen Interessen.

5.3 Werden über die gesetzlichen Regelungen hinaus auch Leuchtturmprojekte in Bezug auf nachhaltigen Bau, Barrierefreiheit und/oder innovative Architektur (wie beispielsweise beim Neubau des Museums Haus der Bayerischen Geschichte) angedacht (bitte Projekte seit 2018 aufzählen)?

Bei den staatlichen Baumaßnahmen hat der Freistaat als Bauherr eine Vorbildrolle. Daher werden neben der Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen auch die Umsetzung von Zielen und Vorgaben der Staatsregierung sowie des Landtags gewährleistet. Da diesbezüglich die Kategorisierung als „Leuchtturmprojekt“ im Sinne der Fragestellung nicht definiert ist, können keine konkreten Projekte benannt werden.

6.1 Mit welchen international renommierten Kulturbauexperten oder -expertinnen steht die Staatsregierung zu den umfassenden Sanierungsaufgaben im Austausch?

Für die erforderlichen Leistungsbilder bei Planung und Bau der staatlichen Sanierungsbaumaßnahmen beauftragt die fachkundige Staatsbauverwaltung im Rahmen von Haushalts- und Vergaberecht freiberuflich tätige Fachleute mit der notwendigen Eignung. Je nach Aufgabenstellung führt sie hierfür auch Architektenwettbewerbe durch.

6.2 Welche Ideen für Kulturvermittlung und Kulturpädagogik für jedes Alter und alle Zielgruppen, auch von der Nutzerseite gedacht, finden in den gestalterisch-architektonischen Konzepten jeweils Anwendung bei den Sanierungen, um die Kulturbauten damit fit für das 21. Jahrhundert zu machen (bitte aufzählen nach jeweiligem Sanierungsprojekt mit zukünftigem inhaltlichen Konzept)?

6.3 Welche Ideen für Kulturvermittlung und Kulturpädagogik für jedes Alter und alle Zielgruppen, auch von der Nutzerseite eines diversen Kulturpublikums des 21. Jahrhunderts gedacht, finden in den gestalterisch-architektonischen Konzepten bei Neubauten jeweils Anwendung (bitte aufzählen nach jeweiligen Neubauprojekt mit zukünftigem inhaltlichen Konzept)?

Die Fragen 6.2 und 6.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Theater: Auf die Antwort zu Frage 5.2 wird verwiesen. Im Zuge der Generalsanierung des Residenztheaters wird der Bereich der Theaterpädagogik aus Raumgründen in neue Räume zu verlagern sein. Ein entsprechendes inhaltliches und räumliches Konzept ist im Zuge der weiteren Planungen zu erstellen.

Digitalisierung in Museumsbauten ist ein wesentliches Element, um künftig auf Herausforderungen im Bereich Inklusion und Bildungaller Alters- und Zielgruppen angemessen reagieren zu können. Die gestalterischen und architektonischen Konzepte der **Archäologischen Staatssammlung** berücksichtigen besonders die technischen Voraussetzungen, die für die fortschreitende Digitalisierung notwendig sind.

Ziel der Sanierung der **Neuen Pinakothek** – einem postmodernen Bau des Architekten Alexander von Branca – ist, das Gebäude an die aktuellen Brand- und Sicherheitsverordnungen anzupassen und gleichzeitig dessen Einzigartigkeit zu bewahren. Hierbei werden die Standards eines zukunftsfähigen Museumsbetriebs berücksichtigt wie etwa die besucherfreundliche Umgestaltung des Foyers und Kunstvermittlungsräume an zentraler Stelle mit digitalem Studio. Künftig kommt im Interesse gehobener Aufenthaltsqualität als ein Versammlungsraum der überdachte Hof hinzu, der an das Foyer angrenzt. Neu wird auch ein Vortragsraum sein, der für kommunikative Nutzung unterschiedlichster Art geeignet ist.

Konzertsaal München: Es wird derzeit eine Redimensionierung des Projekts vorbereitet. Hierzu ist auch ein eigener Bericht im Landtag vorgesehen. Da die entsprechenden Untersuchungen noch nicht abgeschlossen sind, kann dem Ergebnis an dieser Stelle nicht vorgegriffenwerden.

7.1 Welche Pläne hat die Staatsregierung in den staatlichen Kulturbauten, die neu gebaut, derzeit oder seit 2018 saniert wurden/werden, zur Gewinnung neuer Nutzungsgruppen, die bisher nicht zum Publikum der jeweiligen staatlichen Kulturbauten gehörten, für die Zeit nach Neubau/Sanierung und (Wieder-)Eröffnung – beispielsweise durch stärke Transparenz, architektonische Öffnung, frei zugängliche Räume für die Öffentlichkeit etc. (bitte pro Kulturbau auflisten)?

Theater:
Der Ansatz, Kultureinrichtungen als sog. „Dritte Orte“ stärker für ein breiteres Publikum und die Stadtgesellschaft zu öffnen und damit neue Publikumsgruppen zu erschließen, wird in den anstehenden Sanierungsaufgaben im Theaterbereich geprüft. Wie eine solche Öffnung baulich und konzeptionell aussehen kann, ist im weiteren Planungsprozess zu untersuchen.

Archive und Bibliotheken:
In dem neuen **staatlichen Archiv in Kitzingen,** das derzeit errichtet wird, werden sich künftig zwei Vortragsräume und ein Ausstellungsraum befinden. Dies wird insbesondere die historisch-politische Bildungsarbeit fördern und so auch neue Nutzergruppen ansprechen.

Im **Staatsarchiv Nürnberg** wird im Rahmen der Sanierung ein neuer Ausstellungsraum geschaffen. Zudem werden in diesem ältesten Archivzweckbau Bayerns historisch bedeutsame Gebäudeteile neu zugänglich gemachtwerden.

Im Rahmen der Sanierung und Erweiterung der **Staats- und Stadtbibliothek Augsburg** wird durch einen Erweiterungsbau ein barrierefreier Zugang für die Bevölkerung geschaffen. Darüber hinaus werden die Möglichkeiten der Nutzung des Gebäudes erweitert durch einen Veranstaltungsraum und eine Ausstellungsfläche. Des Weiteren wird die Nutzung des Lesesaals verbessert durch unterschiedliche Angebote von Nutzerflächen wie z. B. Einzelarbeitsplätze und Besprechungsräume.

Konzertsaal München:
Es wird auf die Antwort zu Frage 6.3 verwiesen.

Museen:
Für die Ansprache neuer Gruppen werden vor allem digitale Medien genutzt. Ein wesentlicher Bestandteil der Sanierung der **Archäologischen Staatssammlung** war aber auch die Optimierung der frei zugänglichen, öffentlichen Bereiche, durch Maßnahmen wie der Schaffung eines Forums und Cafébereichs. Das Betriebskonzept ist so angepasst, dass unabhängig vom Museumsbetrieb eine erweiterte Nutzung für die Öffentlichkeit möglich ist.

In der **Neuen Pinakothek** soll es zukünftig mehrere Bereiche geben, die ohne Eintrittskarte frei zugänglich sind und auch gerade für Familien die Möglichkeit bieten werden, mitgebrachte Speisen und Getränke zu verzehren. Auch die künftige Museumsgastronomie soll mitten in der Maxvorstadt einer breit gefächerten Nutzergruppe als attraktive Anlaufstelle zur Verfügung stehen, vgl. Antwort zu Frage 6.2.

7.2 Spiegeln sich die in Frage 7.1 genannten Pläne zur Erschließung neuer, bisher nicht angesprochener Nutzungsgruppen auch in den Plänen für personelle Ausstattung, beispielsweise in Vermittlung oder Kommunikation der Häuser nach der (Wieder-)Eröffnung, wider (bitte Art und Weise angeben)?

Die Bespielung staatlicher Kulturbauten insbesondere im Bereich der staatlichen Theater sowie der staatlichen Museen und Sammlungen und die hierfür erforderliche personelle und finanzielle Ausstattung (z. B. für Vermittlung und Kommunikation) ist – sowohl vor, während als auch nach Großen Baumaßnahmen – in der Gesamtschau aller anfallenden Aufgaben zu sehen und lässt sich nicht auf einzelne bauliche Maßnahmen zurückführen bzw. herunterbrechen.

7.3 Spiegeln sich die in Frage 7.1 genannten Pläne zur Erschließung neuer, bisher nicht angesprochener Nutzungsgruppen auch in den Plänen inhaltlicher Angebote nach der (Wieder-)Eröffnung wider (bitte Art und Weise angeben)?

Theater:
Mit Blick auf die Zeitschiene der im Theaterbereich anstehenden Generalsanierungen ist es für Aussagen zu konkreten inhaltlichen Angeboten nach der jeweiligen Wiedereröffnung der Einrichtungen derzeit noch zu früh.

Museen:
Die inhaltlichen Angebote der **Archäologischen Staatssammlung** können künftig je nach Besucherverhalten angepasst werden. Die digitalen und analogen Angebote sehen zunächst Angebote für verschiedene Zielgruppen vor, z. B. sollen junge Erwachsene durch ein AR-Spiel (AR = Augmented Reality) angesprochen werden. Bei der Verpachtung wurde darauf geachtet, dass der Gastronom gut vernetzt ist und die Stadtgesellschaft insgesamt anspricht.

Für die **Neue Pinakothek** wird ein zeitgemäßes Präsentationskonzept erarbeitet. Die Gelegenheit, die Neue Pinakothek mit der Sanierung umfassend barrierefrei zu gestalten, ermöglicht es, die inhaltlichen Kunstvermittlungsangebote für Menschen mit Einschränkungen weiter auszubauen.

8.1 Welche aktuellen Sanierungs- bzw. Neubaupläne der „Kulturkaskade“ weisen noch eine Finanzierungslücke auf (bitte tabellarisch pro Bauprojekt inkl. Betrag der Finanzierungslücke angeben)?

Die Durchführung der Maßnahmen der „Kulturkaskade“ erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Baumittel nach baufachlicher Prioritätensetzung. Dabei steht die Baudurchführung – insbesondere der noch nicht bereits im Bau befindlichen Maßnahmen – unter dem Vorbehalt, dass die notwendigen Ausgabemittel und Verpflichtungsermächtigungen durch den Landtag bewilligt werden. Bei den Baumaßnahmen, die sich noch nicht in Ausführung befinden, ist ferner Voraussetzung für die Realisierung, dass die Gesamtkosten zu gegebener Zeit durch den Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Landtags genehmigt werden und der Planungstitel in einen Bautitel umgewandelt wird. Die Angabe konkreter Zeiträume für die Umsetzung der aktuellen und geplanten Maßnahmen ist daher nicht möglich. Die Staatsregierung strebt bei allen

laufenden und anstehenden Baumaßnahmen an staatlichen Kultureinrichtungen eine zügige Umsetzung im Rahmen der veranschlagten Baumittel an.

8.2 Für welche der aktuellen Sanierungs- bzw. Neubaupläne der „Kulturkaskade“ wünscht sich das StMWK ein stärkeres bzw. grundsätzliches finanzielles Engagement der Zivilgesellschaft (bitte für jedes Bauprojekt einzeln angeben)?

Das bestmögliche Miteinander von staatlicher und privater Seite zur Finanzierung kultureller Projekte ist beiden Seiten ein wichtiges Anliegen und Ziel. Grundsätzlich sind hierfür viele Projekte geeignet. Die konkreten Möglichkeiten bleiben der Diskussion im Einzelfall vorbehalten.

8.3 Welche Aufgaben innerhalb Bayerns Kulturinfrastruktur sollen von den Kulturinstitutionen nach Neubau bzw. Sanierung abgedeckt werden (bitte die künftig angedachte Aufgabe für die jeweiligen Kulturinstitutionen, die gebaut bzw. saniert werden, einzeln angeben)?

Kunst- und Kultureinrichtungen gestalten das durch eine Vielzahl gesellschaftlicher Herausforderungen geprägte neue Zeitalter wesentlich mit. Zentrale Leitthemen sind die kulturelle Teilhabe sowie die Digitalität. Dabei gibt es nicht nur bei Neubauten ein hohes Potenzial, kulturelle Transformation mitzugestalten. Ebenso stellen Sanierungen über die rein baulichen Maßnahmen hinaus eine Modernisierung der kulturellen Infrastruktur dar. Dies eröffnet die Chance, die Transformation unserer Kultureinrichtungen aktiv zu gestalten und ihre jeweilige Funktionalität noch stärker vom Publikum und von einer bayernweiten Perspektive her zu denken.

Anlage a: SANF Kurz Kulturinvestitionen im Kulturstaat Bayern / Sachstand Sanierung staatlicher Kulturbauten Laufende Baumaßnahmen des StMWK (Frage 1.1 der SANF)

Kapitel	Titel	Laufende Baumaßnahme (in Anlage S)	Baukosten in Tsd. Euro	Nachrichtlich: Risiko- und Indexkosten
15 55	745 01	**Haus der Bayerischen Geschichte** Neubau für das Museum der Bayerischen Geschichte	88.300,0	HU-Bau
15 65	711 01	**Bayer. Theaterakademie „August Everding“ im Prinzregententheater** Verbesserung der Raumsituation der Bayerischen Theaterakademie	3.950,0	HU-Bau
		1. TBM: Zwischendecken im Bereich der Hinterbühne und des Akadem		
15 70	710 25	**Staatliche Museen und Sammlungen** Sanierung der Neuen Pinakothek in München	220.130,0	HU-Bau
15 70	710 33	**Staatliche Museen und Sammlungen** Sanierung der Archäologischen Staatssammlung	66.200,0	HU-Bau
15 70	710 51	**Staatliche Museen und Sammlungen** Bay. Nationalmuseum in München Sanierung, 1. BA	56.768,4	HU-Bau
15 70	710 65	**Staatliche Museen und Sammlungen** Sanierung der Glyptothek	18.200,0	HU-Bau
15 70	711 48	**Staatliche Museen und Sammlungen** Neubau auf dem Gelände der ehemaligen Türkenkaserne in München zur Unterbringung der Sammlung Brandhorst	48.150,0	HU-Bau
15 70	712 01	**Staatliche Museen und Sammlungen** Neues Schloss Ingolstadt: Instandsetzungs- und Umbaumaßnahmen für Zwecke des Bayerischen Armeemuseums		
		1. TBM: Herstellung der Barrierefreiheit für Landesausstellung sowie im Hauptgebäude und Umgestaltung des Eingangsbereiches	6.360,0	HU-Bau
		2. TBM: Sanierung Werkstattgebäude – Südlicher Kavaliersbau	6.300,0	1.600,0
15 75	711 01	**Zentralinstiut für Kunstgeschichte** Haus der Kulturinstitute in der Katharina-von-Bora-Str. 10, München - Generalsanierung	4.675,0	HU-Bau
		1. TBM: Behebung von Bauschäden durch Wassereintritt		
15 81	711 22	**Bayerische Staatsoper** Erweiterung der Dekorationslagerhalle in Poing	34.660,0	HU-Bau
15 81	711 24	**Bayerische Staatsoper** Erneuerung der Brandmelde- und Alarmierungsanlagen Nationaltheater und Betriebs- und Probengebäude Bayerisches Staatsballett	5.000,0	HU-Bau
15 81	711 25	**Bayerische Staatsoper** Nationaltheater München: Sanierung Starkstromanlage	4.360,9	689,1
15 82	711 13	**Bayerisches Staatsschauspiel** Statisch-konstruktive und bühnentechnische Ertüchtigung des Residenztheaters		
		1. TBM f. Niederspannung	3.300,0	Hu-Bau
		2. TBM Brand-/Gewässerschutz	4.019,1	980,9

Kapitel	Titel	Laufende Baumaßnahme (in Anlage S)	Baukosten in Tsd. Euro	Nachrichtlich: Risiko- und Indexkosten
15 82	711 14	**Bayerisches Staatsschauspiel** Neubau eines kombinierten Proben- und Werkstättenzentrums in der Hohenlindener Str. 5	184.841,6	11.158,4
15 83	710 53	**Staatstheater am Gärtnerplatz** Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen	121.600,0	HU-Bau
15 90	720 01	**Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken** Staatliche Bibliothek Passau, Sanierung des Glasdachs	3.330,0	HU-Bau
15 90	725 01	**Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken** Sanierung und Erweiterung der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg	52.419,9	10.080,1
15 93	710 21	**GD der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive** Staatsarchiv München, Neubau Speichermagazin in der Leonrodstr. 57 - Planung -	15.192,8	1.557,2
15 93	711 11	**GD der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive** Bay. Hauptstaatsarchiv, Schönfeldstr. 5: Fassadensanierung mit Fenstererneuerung Bauteil A, B und C	6.615,0	HU-Bau
15 93	730 01	**GD der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive** Generalsanierung des Magazinbaus und Erweiterungsmaßnahmen für das Staatsarchiv Nürnberg - Planung -	55.000,0	HU-Bau
15 93	735 01	**GD der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive** Erweiterungsbau für das Staatsarchiv Bamberg	9.100,0	HU-Bau
15 93	740 10	**GD der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive** Staatsarchiv Würzburg, Neubau eines Archivgebäudes in Kitzingen	75.067,4	8.132,6
Gesamt - Tsd. EURO			**1.093.540,1**	**34.198,3**

Hinweis: Hellgrün markierte Baumaßnahmen konnten bereits dem Nutzer übergeben werden.

Anlage b: SANF Kurz Kulturinvestitionen im Kulturstaat Bayern / Sachstand Sanierung staatlicher Kulturbauten In Planung befindliche Baumaßnahmen des StMWK (Frage 1.1 der SANF)

Kapitel	Titel	In Planung befindliche Baumaßnahmen
15 05	711 01	**Sanierungsmaßnahmen im Haus der Kunst München, 2. BA**
15 05	735 32	**Sanierung und Erweiterung des Landestheaters Coburg**
15 05	745 01	**Schloss Alteglofsheim,** Maßnahmen zur Ertüchtigung des Brandschutzes, zur Herstellung der Verkehrssicherheit und zur Erhaltung der historischen Bausubstanz für Zwecke der Bayerischen Musikakademie Alteglofsheim
15 81	711 26	**Bayerische Staatsoper** Bauliche und technische Erneuerung des Nationaltheaters München zur Aufrechterhaltung des Spielbetriebs
		1. TBM: Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit der Bühnenmaschinerie
15 85	711 01	**Konzerthaus München** Errichtung eines neuen Konzerthauses in München

Anlage c: SANF Kurz Kulturinvestitionen im Kulturstaat Bayern/Sachstand Sanierung staatlicher Kulturbauten Laufende Baumaßnahmen der SV (Frage 1.2 der SANF)

Kapitel	Titel	Laufende Baumaßnahmen	Baukosten in Tsd. Euro	Nachrichtlich: Risiko- und Indexkosten
06 16	710 05	**Residenz München: Restaurierungsmaßnahmen**	6.580,0	HU-Bau
		4. Teilmaßnahme: Wiederherstellung Gelbe Treppe		
06 16	710 06	**Residenz München: Sanierung und Ausbau**	35.700,0	HU-Bau
		4. BA, 2. TMN: Kaiserhoftrakt Nordwest, NORD		
06 16	712 64	**Schlossbesitz Nymphenburg: Um- und Ausbaumaßnahmen für Restaurierungszentrum**	7.059,1	708,7
		2. Teil-BM: Werkstätten Grafik, Keramik, Tapisserie, Textilien, Metall		
06 16	713 62	**Englischer Garten: Maßnahmen im Umfeld des Chinesischen Turms**	1.084,0	0,122
		3. Teil-BM: Infrastruktur und Provisorien		
06 16	715 07	**Ehem. Augustiner-Chorherrenstift Herrenchiemsee: Nutzung des Inseldoms**	2.550,0	HU-Bau
06 16	716 23	**Burg zu Burghausen: Sanierungsmaßnahmen Brücken, Mauern, Dächer**	2.080,0	HU-Bau
		1. BA: Sanierung der Brücken		
06 16	717 54	**Willibaldsburg Eichstätt: Verbesserung der Besucherinfrastruktur**	26.570,0	HU-Bau
		1. BA: Kassengebäude, Burgschänke, WC-Sanierung, Infrastruktur, Freianlagen		
06 16	718 22	**Schlossbesitz Linderhof: Freianlagen**	10.250,0	HU-Bau
		5. Teil-BM: Freianlagen Schlossvorplatz, Kaskade und Spalierbauten		
06 16	718 23	**Schlossbesitz Linderhof: Sanierung der Venusgrotte**	57.045,0	HU-Bau
		2. Teilmaßnahme: Gesamtinstandsetzung		
06 16	719 11	**Schlossbesitz Schleißheim: Sanierung der Schlossgaststätte**	15.500,0	HU-Bau
06 16	719 19	**Schloss Neuburg: Erneuerung der Brand- und Einbruchmeldeanlage**	3.600,0	HU-Bau
06 16	720 53	Stadtresidenz Landshut: Dach- und Fassadensanierung in Bauabschnitten		
		1. Teil-BM: Dächer u. Fassaden Dt. und Ital. Baus, Seitenflügel, Küchenhof	21.000,0	HU-Bau
		2. Teil-BM: Dächer u. Fassaden Marstallgebäude, Hofstallung, Isarpavillon, Holzmesserh.	26.381,8	5.743,3
06 16	721 01	**Burg Trausnitz: Instandsetzung der Burganlage und Ausbau Fürstenbau**	6.594,7	983,8
		1. Teil-BM: Statisch-geologische Sicherung der Burghänge		
06 16	725 04	**Schlossbesitz Neuschwanstein: Sanierung der Prunkräume**	20.140,0	HU-Bau
06 16	730 01	**Residenz Ansbach**	23.306,0	HU-Bau
		2. Teil-BM: Restaurierung der Fassaden		
06 16	730 12	**Residenz Ansbach mit Orangerie u. Hofgarten: Kanalsanierung u. Verb. Barrierefreih.**	5.628,0	1.347,8

Kapitel	Titel	Laufende Baumaßnahmen	Baukosten in Tsd. Euro	Nachrichtlich: Risiko- und Indexkosten
06 16	731 12	**Kaiserburg Nürnberg: Sanierung der Abwasserleitungen**	3.560,0	HU-Bau
06 16	731 13	**Kaiserburg Nürnberg: Sanierungsmaßnahmen und Neustrukturierung**	23.000,0	HU-Bau
		1. Teil-BM: Service/Kasse, Verwaltung, Betriebshof, Museumscafe und Veranstaltungsräume		
06 16	735 12	**Markgräfliches Opern- u. Redoutenhaus Bayreuth: Generalsanierung und Opernhausmuseum**	12.900,0	HU-Bau
		2. BA: Opernhausmuseum		
06 16	736 22	**Burg Lauenstein: Umbau- und Sanierungsmaßnahmen**	10.503,9	2.225,7
06 16	738 25	**Schlossbesitz Rosenau: Neubau des Bau- und Betriebshofs**	5.840,0	HU-Bau
06 16	738 55	**Schloss Seehof: Instandsetzungen an Schloss und Parkmauern**	12.500,0	HU-Bau
06 16	741 15	**Festung Marienberg: Generalsanierung**		
		1. Teil-PP: Vorgezogene Baumaßnahmen zur Baufreimachung (Bauphase 0)	8.200,0	1.795,8
		2. Teil-PP: Depots und Verwaltung, Außenbereiche (Bauphase 1)	124.876,0	43.088,3
06 16	743 21	**Schloss Johannisburg in Aschaffenburg**	15.700,0	HU-Bau
		1. BA: Digitale Erfassung, Fassaden- u. technische Sanierung Mainflügel		
Gesamt - Tsd. EURO			**488.148,5**	

Anlage d: SANF Kurz Kulturinvestitionen im Kulturstaat Bayern / Sachstand Sanierung staatlicher Kulturbauten In Planung befindliche Baumaßnahmen der SV (Frage 1.2 der SANF)

Kapitel	Titel	In Planung befindliche Baumaßnahmen
06 16	711 01	**Feldherrnhalle München: Gesamtinstandsetzung**
06 16 06 16	712 65 712 68	**Schlossbesitz Nymphenburg: Neubau Gewächshausanlage**
		Schlossbesitz Nymphenburg: Sanierung Marstallmuseum
06 16	713 62	**Englischer Garten: Maßnahmen im Umfeld des Chinesischen Turms**
		4. Teil-BM: Hauptgebäude und Schankpavillon 2
06 16	718 22	**Schlossbesitz Linderhof: Freianlagen**
		6. Teil-BM: Maurischer Kiosk
06 16	719 13	**Schlossbesitz Schleißheim: Sanierung der Brücken**
06 16	730 01	**Residenz Ansbach**
		3. Teil-BM: Zusätzliche Maßnahmen (Innenhoffass., Schlossgrabenmauer, Stützmauer Garag.)
06 16	731 13	**Kaiserburg Nürnberg: Sanierungsmaßnahmen und Neustrukturierung**
		2. Teil-BM: konstr. u. energetische Sanierung und barrierefreier Ausbau v. Palas / Kemenate
06 16	741 15	**Festung Marienberg: Generalsanierung**
		3. Teil-PP: Museum und Anlieferungstunnel (Bauphase 2)
06 16	743 21	**Schloss Johannisburg in Aschaffenburg**
		2. BA: Weiterführung Fassaden- u. technische Sanierung, Schlossweinstuben, Mainterrassen
06 16	745 10	**Walhalla**
		Neubau eines Besucherservicezentrums

Anlage e: SANF Kurz Kulturinvestitionen im Kulturstaat Bayern / Sachstand Sanierung staatlicher Kulturbauten Baumaßnahmen des StMWK in Konzeption (Frage 1.3 der SANF)

Kapitel	Titel	Baumaßnahmen in Konzeption	Baukosten in Tsd. Euro
15 70	710 31	**Staatliche Museen und Sammlungen** Instandsetzung der Staatl. Antikensammlung	Baukosten können mangels Ermittlung durch die Bauverwaltung noch nichtgenannt werden.
15 70	711 05	**Staatliche Museen und Sammlungen** Museum Fünf Kontinente - 2. Bauabschnitt der energetischen Fassadensanierung, Erneuerung der Brandmeldeanlage, Schaffung von Depotflächen, Sanierung der Sanitäranlagen und Erstellen einer neuen Küche für das Museumscafe	
15 70	711 06	**Staatliche Museen und Sammlungen** Neubau eines Zentraldepots für die Staatlichen Museen und Sammlungen, 1. BA	
15 70	711 07	**Staatliche Museen und Sammlungen** Sammlung Goetz - Oberföhringer Straße 103 München	
15 70	711 51	**Staatliche Museen und Sammlungen** Bayerisches Nationalmuseum in München Sanierung, 2. BA	
15 70	712 01	**Staatliche Museen und Sammlungen** Neues Schloss Ingolstadt: Instandsetzungs- und Umbaumaßnahmen für Zwecke des Bayerischen Armeemuseums	
		3. TBM: Zeughaus	
15 70	712 02	**Staatliche Museen und Sammlungen** Bayerisches Armeemuseum Ingolstadt; Sanierung der Festungsanlagen und des Depotgebäudes des Bayerischen Armeemuseums südlich der Donau	
15 74	730 01	**Bayer. Landesamt für Denkmalpflege** Errichtung eines Dienstgebäudes für die neue Dienststelle in Weißenburg i.Bay.	
15 75	711 01	**Zentralinstiut für Kunstgeschichte** Haus der Kulturinstitute in der Katharina-von-Bora-Str. 10, München - Generalsanierung	
		2. TBM: Generalsanierung	
15 81	711 23	**Bayerische Staatsoper** Sanierung der Werkstätten in Poing	
15 82	710 24	**Bayerisches Staatsschauspiel** Anpassungsmaßnahmen im Marstallgebäude	
15 82	711 13	**Bayerisches Staatsschauspiel** Statisch-konstruktive und bühnentechnische Ertüchtigung des Residenztheaters	
		3. TBM: Generalsanierung	
15 90	710 32	**Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken** Neubau eines Büro- und Magazinbaus in der Kaulbachstraße 19	

Kapitel	Titel	Baumaßnahmen in Konzeption	Baukosten in Tsd. Euro
15 90	712 02	**Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken** Neubau eines Speichermagazins zur Schaffung zusätzlicher Magazinflächen	Baukosten können mangels Ermittlung durch die Bauverwaltung noch nichtgenannt werden.
15 90	712 03	**Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken** Bayerische Staatsbibliothek München; Gebäude Ludwigstr. 16: Dringende Maßnahmen zur Beseitigung von Brandschutzmängeln auf Grundlage des aktuell vorliegenden Brandschutzkonzeptes sowie zur Verbesserung des Brand- und Arbeitsschutzes	
15 90	745 01	**Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken** Staatliche Bibliothek Regensburg; Maßnahmen zur Beseitigung von Brandschutzmängeln, zur Substanzerhaltung sowie zur Verbesserung der Barrierefreiheit	
15 93	710 25	**GD der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive** Generalsanierung Bestandsgebäude Kriegsarchiv, Leonrodstraße 57 in München	
15 93	711 12	**GD der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive** Bay. Hauptstaatsarchiv, Schönfeldstr. 5: Generalsanierung des Gebäudes Schönfeldstraße 5 in München, Bauteil D	
15 93	730 10	**GD der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive** Staatsarchiv Nürnberg, Sanierung der Außenstelle Lichtenau	
15 93	735 02	**GD der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive** Staatsarchiv Bamberg; Generalsanierung des Bestandsgebäudes in der Hainstraße 39	

SANF Kurz Kulturinvestitionen im Kulturstaat Bayern / Sachstand Sanierung staatlicher Kulturbauten
Baumaßnahmen der SV in Vorbereitung (Frage 1.3 der SANF)

Kapitel	Titel	Baumaßnahmen in Vorbereitung / in Konzeption	in Tsd. Euro
06 16	710 05	**Resienz München: Restaurierungsmaßnahmen**	Baukosten können mangels Ermittlung durch die Bauverwaltung noch nicht genannt werden.
		5. Teil-BM: Grottenhof, Grottenhalle und Ahnengalerie	
06 16	710 06	**Residenz München: Sanierung und Ausbau**	
		5. BA: Haustechnik, Vertikalerschließung und Fassaden Grottenhoftrakte	
		6. BA: 1. TMN: Zentraler Eingangsbereich und Schatzkammer (Grundsatzplanung)	
06 16	712 66	**Schlossbesitz Nymphenburg: Instandsetzung Dächer und Fassaden**	
06 16	712 67	**Schlossbesitz Nymphenburg: Restaurierung Amalienburg**	
06 16	717 54	**Willibaldsburg Eichstätt: Verbesserung der Besucherinfrastruktur**	
		2. BA: Sanierung Juramuseum, Mus. Vor- und Frühgeschichte, Gemmingenbau	
06 16	718 13	**Schlossbesitz Linderhof, Schauräume**	
06 16	718 22	**Schlossbesitz Linderhof, Freianlagen**	
		7. Teil-BMN: Freianlagen Terrassenanlage, Becken Wasserparterre	
06 16	718 24	**Schlossbesitz Linderhof, Sanierung Schlosshotel**	
06 16	721 01	**Burg Trausnitz: Instandsetzung der Burganlage und Ausbau Fürstenbau**	
		2. Teilmaßnahme: Instandsetzung Schlosspflegerh., Pfaffenstöckl, Innerer Torb.	
06 16	730 05	**Residenz Ansbach: Innenrestaurierung mit Ertüchtigung Gebäudetechnik**	
		1. Teilmaßnahme: Umgestaltung Gotische Halle, Verbesserung Barrierefreiheit	
		2. Teilmaßnahme: Restaurierung der Prunkräume	
06 16	733 02	**Schlossbesitz Ellingen**	
		3. Teil-BM: Sanierung und Restaurierung der Schlosskirche	
06 16	736 20	**Plassenburg ob Kulmbach: Gesamtinstandsetzung**	
		1. Teilmaßnahme: Instandsetzung Dächer, Fassaden u. Mauern in Bauabschnitten	
06 16	737 13	**Residenz Bamberg: Gesamtinstandsetzung**	
		3. Teil-BM: Kurfürstenzimmer und Altdeutsche Galerie	
06 16	738 05	**Schloss Ehrenburg: Verbesserung der Barrierefreiheit**	
06 16	740 07	**Residenz Würzburg: Neuorganisation**	
		1. Teilmaßnahme: Nachnutzung der Flächen des Staatsarchivs	
06 16	740 30	**Residenz Würzburg: Sanierung des Kanalnetzes**	
Gesamt - Tsd. EURO			

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fussnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.